



# UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926



im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.

Die Ubootkammeradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

## Hermann Müller

\* 04. Mai 1928 in München

† 20. August 2012 in Wörthsee



Nach kurzer, schwerer Krankheit hat unser Kamerad Hermann Müller am 20. August 2012 im Alter von 84 Jahren seine letzte Reise angetreten.

Hermann Müller hatte nicht in der Wehrmacht gedient. Er war mit Leib und Seele Bäckermeister und führte sein Unternehmen recht erfolgreich. Unserer Münchener Ubootkammeradschaft trat er am 01.04.2005 bei, weil er den Kontakt besonders zu den Ubootfahrern der Kriegsmarine suchte. Er hatte bereits ein sehr interessantes Buch geschrieben:

„Die Feldbäckereien. Geschichte und Geschichten über das Brot“

Sein nächstes Werk sollte die Brotversorgung der Uboote im Zweiten Weltkrieg zum Ziel haben. Er hatte dazu auch bereits etliches Material gesammelt und viele Gespräche geführt. Nun wird dieses Buch leider unvollendet bleiben müssen.

Das Engagement, mit dem er seine Arbeit betrieb, war wirklich beachtlich. Auf internationalen Ubootfahrertreffen suchte Hermann Müller zudem den Kontakt zu unseren ausländischen Freunden, um auch dort Fachinformationen über die Versorgung von Ubooten zu sammeln.

Ganz eindrucksvoll und hochinteressant war ein Fernsehbericht über ihn und seine Familie, der von Bayern 3 im Rahmen der Sendung „Lebenslinien“ ausgestrahlt wurde. Da wurde sein Leben in beruflicher und privater Hinsicht sehr anschaulich geschildert.

Die Ubootkammeradschaft München trauert mit seiner Frau sowie seinen drei Söhnen und deren Familien um einen bewundernswerten Menschen, der viel auf sich nahm, um seine Ziele im Leben zu erreichen.

